

Klosters

Neue Klänge für Klosters

Am 1. April 2022 hat der Schlusspurt für die Jakobs- und Walser-Glocke begonnen.

Unsere Turmtechnik wird durch die Firma Muff AG in Triengen sichergestellt. Sie ersetzte 2013 den verrosteten alten Glockenstuhl. Dieser bietet Platz für zwei zusätzliche Glocken. Das Schlapfener-Glöggli von 1511 bekam einen Ehrenplatz im Turm.

In einer kleinen Gruppe reifte auf meine Initiative hin die Vision, das Geläut um zwei Glocken zu erweitern. Zusammen mit der Firma Muff und dem einheimischen Künstler Christian Bolt wurden die Jakobs- und Walser-Glocke realisiert. Von der Klangqualität her gesehen hat die Glockengiesserei Grassmayr in Innsbruck europaweit den besten Ruf.

Eine kleine Delegation

Die Rohstoffpreise sind stetig am Steigen, und es musste gehandelt und die Bestellung ausgelöst werden, nachdem die Bronze innert Jahresfrist 60 Prozent teurer geworden war. Die Einreisebestimmungen nach Österreich im November 2021 waren sehr restriktiv. Am Dienstag, 19. November 2021, fuhr deshalb nur eine kleine Delegation zum Glockenguss nach Innsbruck. Die Möglichkeiten der Glockengiesserei

Grassmayr wirken nicht beeindruckend, dafür ihre Produkte umso mehr. Senior Christoph Grassmayr führte uns durchs hauseigene Museum und erklärte anschaulich wie Glocken entstehen. Seit 1599, in der 14. Generation, werden Glocken gegossen.

Auch unsere 2,5 Tonnen schwere Glocke wurde 1857 wegen einem Schaden ausgebaut, nach Feldkirch gebracht, durch die Zweigniederlassung der Firma Grassmayr umgegossen und wieder nach Klosters gebracht.

Guss der zwei Glocken

Nach dem Mittagessen in einem Restaurant begann der Guss der insgesamt sieben Glocken, darunter auch die zwei für Klosters. Per QR-Code oder auf der Homepage klosters-reformiert.ch können Sie sich ein kurzes Video anschauen.

Am 17. Februar 2022 konnten wir die beiden wunderschönen Glocken entgegennehmen. Noch fehlen die Hallä (Klöppel), die den Ton erzeugen. Lesen Sie mehr im nächsten Bericht.

Noch fehlen uns einige «Rapfen». Helfen Sie mit, das nachhaltigste Projekt der 800-Jahrfeier zu finanzieren: Kaufen Sie einen Glockenschlag.

(Alex Schaub)



Fotos: Oskar Näpflin



Infobox

Es besteht die Möglichkeit, sich den Turm und das jetzige Geläut jederzeit anzuschauen. Nehmen Sie Kontakt auf mit:

Alex Schaub, Kirchenführer, Serneus
Tel. 079 827 92 06

Kaufen Sie einen Glockenschlag!

Wir danken für die eingegangenen Spenden. Ein solider Anfang ist gemacht. Ihre Spende schicken Sie an:

Graubündner Kantonalbank
IBAN CH27 0077 4330 1108 8080 0

Adresse:

Evang-ref. Kirchgemeinde Klosters-Serneus
Kirchgasse 9, 7250 Klosters

KAUFEN SIE EINEN GLOCKENSCHLAG

WEITERE INFORMATIONEN



DIREKT VIA TWINT SPENDEN



GRAUBÜNDNER KANTONALBANK | IBAN CH27 0077 4330 1108 8080 0 | EV. REF. KIRCHGEMEINDE KLOSTERS-SERNEUS | KIRCHGASSE 9 | 7250 KLOSTERS